

Hinweise zur Klausur

Regelungstechnik/Control Systems

Prüfungs-Nr. 35 / 151 / 1100 / 2750

Termin: Montag, der **20.08.2012**, 12:00 Uhr

WICHTIGE ÄNDERUNG:

Ort: **FZH1, FZH2** und **FZH3** (Campus Freudenberg)

Regelungstheorie

Termin: Freitag, der **24.08.2012**, 09:00 Uhr

Ort: **FZH1** (Campus Freudenberg)

Liebe Studentinnen, liebe Studenten,

anbei erhalten Sie die Hinweise zu den jeweiligen Klausuren. Ich bitte Sie, diese vorab zu lesen, um einen reibungslosen Ablauf während der Klausuren gewährleisten zu können. Weiterhin möchte ich Sie darauf hinweisen, dass am 13.08.2012, 10:00 – 12:00 Uhr ein Repetitorium zur Klausur Regelungstechnik (**FZH2**) und am 17.08.2012, 09:00 – 11:00 Uhr zur Klausur Regelungstheorie (**FH1**) statt findet. Dort können noch offene Fragen geklärt werden.

- Eine Woche vor der jeweiligen Klausur findet **keine** Beratung mehr statt.
- Die Bearbeitungszeit für die Klausur Regelungstechnik beträgt 3 Zeitstunden. Für die Klausur Regelungstheorie sind 2 Zeitstunden vorgesehen.
- Die Bearbeitungszeit beginnt, nachdem die Klausuraufgaben ausgeteilt wurden und einmal komplett durch die Aufsichten vorgelesen wurden. Der Beginn und das Ende der Bearbeitungszeit werden durch die Aufsichten dann bekannt gegeben und festgehalten.
- Bringen Sie Ihren Studentenausweis und Personalausweis (oder einen vergleichbaren Lichtbildausweis) mit. Ohne einen Lichtbildausweis können wir Ihre Teilnahme an der Klausur nicht zulassen.
- Setzen Sie sich im Hörsaal so, dass auf beiden Seiten je zwei freie Plätze zwischen Ihnen und Ihren nächsten Nachbarn liegen, und dass eine unbesetzte Reihe zwischen je zwei besetzten Reihen liegt. Diese Sitzordnung wird zu Beginn der Klausur überprüft.
- Es wird Ihnen in dieser Klausur Schreibpapier gestellt. Sie dürfen kein eigenes von zu Hause mitgebrachtes Schreibpapier verwenden. Papier ist in ausreichender Menge vorhanden. Benutzen Sie nur die Vorderseite des Papiers. Aufgabenlösungen auf der Rückseite sind unzulässig.
- Beschriften Sie jedes Blatt mindestens mit Ihrer Matrikelnummer, und am besten zusätzlich mit Ihrem Namen.
- Erlaubte Hilfsmittel sind nicht-programmierbare Taschenrechner und 3 doppelseitige oder 6 einseitige eigenhändig handschriftlich beschriebene DIN A4 Blätter mit For-

meln und Bemerkungen (keine Ergebnisse von Übungs- oder Klausuraufgaben, nur Lösungswege), die mit der Klausur abzugeben sind und bei der Klausureinsicht bei Bedarf wieder abgeholt werden können. Keine anderen Unterlagen (Bücher, Mitschriften, etc.) sind zugelassen. Es wird empfohlen, ein Lineal mitzubringen.

- Als "programmierbar" gelten alle Taschenrechner, die vordefinierte Anwenderprogramme speichern und ausführen können und fortgeschrittenes symbolisches Rechnen beherrschen. Taschenrechner mit nur rudimentärer Programmierbarkeit wie z.B. der Casio FX-991ES und vergleichbare Modelle sind dagegen zugelassen. Sollten Sie sich über die Zulässigkeit eines bestimmten Modells unsicher sein, so melden Sie sich bitte frühzeitig (d.h. spätestens vor dem Austeilen der Klausuraufgaben) bei den zuständigen Betreuern.
- Folgende Geräte sind vor der Klausur auszuschalten und während der Klausur nur in geschlossenen Taschen außerhalb des persönlichen Arbeitsbereiches aufzubewahren:
 - Handys/Mobiltelefone
 - MP3-Player
 - CD-Player
 - Walkmen bzw. alle Geräte mit Kopfhörern
 - Übersetzungscomputer

Werden nicht zulässige Hilfsmittel und/oder Geräte während der Klausur benutzt, so werden diese mindestens für die restliche Dauer der Klausur eingezogen. Ein schwerwiegender Verstoß wird als Täuschungshandlung gewertet und mit Klausurabbruch und Einzug aller Unterlagen für den betreffenden Studenten geahndet.

- Für die Klausur Regelungstechnik gilt: Bonuspunkte vom letzten Semester, in dem Regelungstechnik gelesen wurde, werden noch angerechnet, tragen jedoch nicht zum Bestehen der Klausur bei. Nur wenn mindestens 40 der 100 möglichen Punkte (dies ist die Bestehensgrenze) in der Klausur selbst erreicht werden, werden die Bonuspunkte hinzugerechnet.
- Für die jeweilige Klausur werden Teilnehmerlisten am Lehrstuhl eine Woche vor der Klausur ausgehängt. Bitte überprüfen Sie, ob Sie auf der Liste eingetragen sind und melden sich ggf. bei Frau Kunstmann, wenn Ihr Name wider erwarten nicht auf der Liste zu finden ist.

Des Weiteren werden die Listen auch am Tage der Klausur an den Eingangstüren der jeweiligen Hörsäle ausgehängt. Sollten Sie sich angemeldet haben und trotzdem nicht auf der Liste stehen, so kontaktieren Sie bitte sofort die zuständigen Betreuer. Sollten Sie sich abgemeldet haben und trotzdem noch auf unserer Liste stehen, so hat das für Sie keine negativen Folgen. Sie dürfen uns aber trotzdem gerne davon in Kenntnis setzen, da uns Abmeldungen vom Prüfungsamt noch nicht standardmäßig mitgeteilt werden.
- Studenten, die am Tag der Klausur erscheinen und nicht auf unserer Liste stehen, werden nicht zur Klausur zugelassen (einzigste Ausnahme: Sie rufen vor Ort WUSEL an unserem Laptop auf und weisen so Ihre gültige Anmeldung nach).
- Diese Hinweise werden als E-Mail an alle uns vom Prüfungsamt gemeldeten Teilnehmer/innen geschickt. Daher wird vorausgesetzt, dass jedem Teilnehmer / jeder Teilnehmerin diese Hinweise bekannt sind.